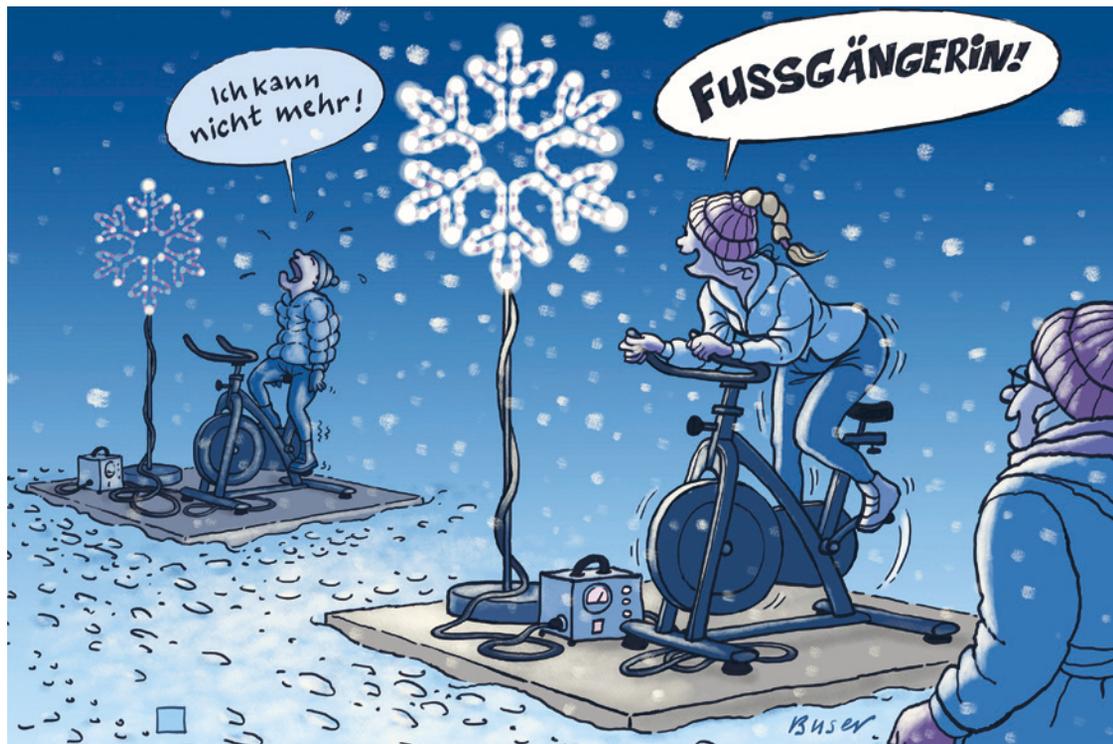




Test bestanden

Zyklische Netzabschaltungen sind ein Szenario in einer Strom-Mangellage. Konkret würde das etwa bedeuten: Acht Stunden Strom, vier Stunden kein Strom. Was funktioniert, wenns keinen Strom hat? Und: Funktioniert alles einfach so wieder, wenn der Strom wieder da ist? Die Gemeinde hat am Beispiel des Gemeindehauses getestet.



Andreas Buser, Bern

Weihnachtsbeleuchtung 2.0 - sollte uns die Energie-Mangellage auch im nächsten Advent noch beschäftigen, wäre das vielleicht eine Möglichkeit...

Schutzanzug, Schutzhandschuhe, Helm, Visier: So ausgerüstet nahm Norbert Jung, erfahrener Mitarbeiter der Etavis Grossenbacher, das Gemeindehaus vom Netz. Sicherung raus. Und dann? Kurz wars im Untergeschoss dunkel, nach einem Wimpernschlag setzte die Notbeleuchtung ein. Ein erster Haken auf der Checkliste konnte gesetzt werden, die Notbeleuchtung funktionierte im ganzen Haus sofort und einwandfrei. So begann ein vierstündiger

Testhalbtage im Haus, begleitet von Elektro-, Gebäudetechnik- und Informatikspezialisten.

Mehr als Gemeindehaus

Das Gemeindehaus wurde dazu einerseits ausgewählt, weil es als neues Gebäude viel Technik beinhaltet. Und andererseits, weil das Herzstück der kommunalen Informatik im Gemeindehaus untergebracht ist. Ans Netzwerk angeschlossen sind neben eigenen Betrieben wie den Technischen Betrieben, der Sozialberatung, der Bibliothek oder dem Werkhof auch «zugewandte Orte» wie die regionale Feuerwehr oder mit dem Seniorenzentrum ein Betrieb, der üblicherweise während 24 Stunden an sieben Tagen Zugriff auf die Informatik braucht. Und wegen dieser breiten Nutzung ist auch nicht verwunderlich, dass die zentralen Informatikeinrichtungen innerhalb des Gemeindehauses ein grosser Stromkonsument sind.

Immer unter Alarm

Erfreulich: Der Test brachte wenige Überraschungen. Die Systeme reagieren bei

Recycling

Wird heute ein Haus professionell abgebrochen, geht das geordnet. Keine Abrissbirne, kein Kurz- und Kleinschlagen. Es wird Stück für Stück zurückgebaut, Dachziegel zu Dachziegel, Fenster zu Fenster, Isolation zu Isolation usw. Gefährliche Schadstoffe wie Asbest werden aussortiert und richtig behandelt. Und am Schluss wird das Abbruchmaterial nicht einfach nur deponiert, sondern aufbereitet und wiederverwertet, etwa als Beton oder als Strassenkies von hoher Qualität. Möglich machen dies moderne Anlagen wie jene von RCO Recycling Center Ostschweiz AG in Niederstetten mit geschlossenem Wasserkreislauf, Sortieranlagen und einem umfassenden Prüf- und Probesystem. Dank Bahntransport sollen auch die Materialströme modern organisiert werden.

Wenn man sich vorstellt, was heute steht und dereinst zu Abfall werden wird. Wir haben zur umwelttechnischen noch eine gesellschaftliche Herausforderung.

Nützlich wiederverwerten macht Sinn und braucht den Willen dazu. Recycling von Material und Ideen ist zuerst eine Kopfsache.

Lucas Keel
Gemeindepräsident

Grüezi miteinander

«Man sieht jetzt, dass es keine Energie-Mangellage gibt. Die Massnahmen waren nicht nötig.» «Die drohende Mangellage hat dazu geführt, dass Menschen und Unternehmen reagierten. Deshalb – und wegen des milden Winters – gabs keine Probleme.» Wie bei vielen Themen sind die Meinungen bunt und facettenreich...

Beste Grüsse aus dem Gemeindehaus
Thomas Stricker

einem Stromausfall fast ausnahmslos so, wie das erwartet wurde. So waren etwa sämtliche Alarmeinrichtungen – von der Brandmeldeanlage über den Einbruchschutz bis zu den Alarmtastern für die Mitarbeitenden im Bedrohungsfall – auch während des Stromunterbruchs uneingeschränkt funktionsfähig. Und diese Systeme funktionierten problemlos weiter, als der Strom wieder eingeschaltet wurde. Einzig der Hintereingang des Hauses liess sich überraschend mit dem Batch nicht mehr öffnen, als der Strom wieder da war. Aus den Erkenntnissen entstand eine Checkliste. Sie beinhaltet beispielsweise auch, was getan werden muss, damit diese Türe wieder funktioniert.

Informatik

Serverinfrastrukturen der Informatik sind auf Dauerbetrieb ausgerichtet und nicht dazu gedacht, regelmässig ein- und ausgeschaltet zu werden. Entsprechend war ein Teil des Tests herauszufinden, wie lange es dauert, die Informatik komplett geordnet herunterzufahren und wieder hochzufahren. Eine wichtige Erkenntnis im Hinblick auf mögliche Stromunterbrüche. Aufgrund der Komplexität der Systeme braucht es eine Stunde, bis die Informatik komplett ausgeschaltet war,

etwa eine halbe Stunde brauchte es, bis sie wieder in Betrieb war. Der Test zeigte auch, dass die Notstromversorgung den Betrieb der zentralen Serverinfrastruktur wie geplant nahtlos übernimmt. Sie kann die Server bei einem Stromunterbruch aktuell für etwa dreieinhalb Stunden versorgen. Auch das eine wichtige Erkenntnis. Die Notstromversorgung wird nun so ausgebaut, dass sie etwa die doppelte Zeit abdecken kann. Natürlich kann sie nicht auch die am Netzwerk angeschlossenen PCs versorgen. Aber sie wird nach dieser Anpassung in der Lage sein, die kritische Serverinfrastruktur bei einer zyklischen Netzabschaltung permanent in Betrieb zu halten. Natürlich braucht es im Ereignisfall dann im Zusammenspiel der Akteure noch mehr, damit die Informatik für die Anwenderinnen und Anwender bei zyklischen Netzabschaltungen dann funktionieren, wenn Strom vorhanden ist. So müssen etwa die Verbindungen zum Rechenzentrum funktionieren, wo die Anwendungen und Daten der Grossapplikationen laufen.

Notstrom

Bereits vor einiger Zeit beschafft hat die Gemeinde eine grössere, mobile Notstromversorgung, um ein Abwasserpumpwerk im Falle zyklischer Netzab-

schaltungen betreiben zu können. Das Pumpwerk hat als einziges kein vorgelegertes Stauvolumen für anfallendes Abwasser. Ohne Notstromversorgung würde ungereinigtes Abwasser dort überlaufen und die Umwelt und ein Gewässer verschmutzen.

Ausleihe ohne PC

Zeitgleich hat die Bibliothek getestet, ob ein geordneter Ausleihebetrieb ohne Informatik möglich ist. Der Samstagmorgen ohne Informatik ist dabei erstaunlich gut abgelaufen. Geholfen hat wohl, dass wegen der Ankündigung des speziellen Betriebes einige Kundinnen und Kunden zeitlich auswichen und der Publikumsaufmarsch am Samstag etwas tiefer war. Wartezeiten gab es trotz «Handausleihe» nicht. Die Ausleihe erfolgte fast wie früher mit handgeschriebenen Zetteln mit den Ausleihefristen. Zurückgebrachte Medien wurden vom Bibliotheksteam einfach deponiert und dann am Montag verarbeitet, als die Informatik wieder lief. Auch die Ausleihen wurden dann in der Informatik nacherfasst. Jolanda Erismann, die Leiterin der Bibliothek: «Das Fazit aus dem Versuchsmorgen ist: Es geht kurze Zeit auch ohne. Ich bin aber dankbar, wenn die Informatik funktioniert.»

Augenblick

Seit dem 25. Januar ist die erneuerte Uzwiler Homepage online. Sie ist klarer strukturiert als ihre Vorgängerin. Und sie ist weniger umfangreich. Denn: Viele der hunderten von Unterseiten der alten Seite wurden kaum genutzt. So werden beispielsweise auf der neuen Seite die regelmässig nachgefragten Dienstleistungen angeboten. Und natürlich wird sich die Homepage entsprechend den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer weiterentwickeln. Schauen Sie vorbei unter www.uzwil.ch bzw. unter www.schule-uzwil.ch und entdecken Sie das virtuelle Uzwil.



■ Bauanzeigen

Auf der Publikationsplattform (www.publikationen.sg.ch) finden Sie folgende Uzwiler Bauanzeigen:

Auflagefrist bis 2. Februar

- Neubau Mehrfamilienhaus mit Carport (Projektänderung), Dorfstrasse 20, 9249 Algetshausen
- Umbau Bahnreisezentrum / Abtrennung Fremdmieterfläche, Friedbergstrasse 2, 9240 Uzwil
- Provisorium Bahnreisezentrum, Friedbergstrasse 2, 9240 Uzwil

Rechtsverbindlich ist die Publikation auf der Publikationsplattform. Die Übersicht im Uzwiler Blatt dient lediglich zu Ihrer Information.

■ Unentgeltliche Rechtsauskunft

Jeweils am ersten Donnerstag jeden Monats, von 17 bis ca. 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates Wil in den Räumlichkeiten an der Lerchenfeldstrasse 11, in Wil, statt. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen, beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je ca. 15 Minuten. Wir bitten Sie um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon 058 229 76 30). Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

■ Bibliothek: Gschichtezyt

Eltern mit ihren Kindern zwischen ein und vier Jahren sind zur «Gschichtezyt» in der Bibliothek eingeladen. Wann? Montag, 6. Februar, Montag, 6. März, Montag, 1. Mai, und Montag, 5. Juni, jeweils 15.00 bis 15.30 Uhr oder 16.00 bis 16.30 Uhr. Der

Eintritt ist frei. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Darum bittet die Bibliothek um eine Anmeldung per Mail an bibliothek@uzwil.ch oder unter Telefon 071 950 41 70.

■ Kein allgemeiner Eislauf

Wegen dem Playoff-Heimspiel des EHC Uzwil findet am 1. Februar von 20 bis 22 Uhr kein allgemeiner Eislauf statt.

■ Kehrachtsammlungen

Mittwoch in Niederuzwil, Stolzenberg und Uzwil. Freitag in Algetshausen, Henau, Niederstetten und Oberstetten. Bitte stellen Sie Ihren Kehracht am Abfuhrtag bis 7 Uhr bereit.

■ Ärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle ausserhalb der Praxiszeiten Ihres Hausarztes, Ihrer Hausärztin wenden Sie sich bitte an 071 914 61 11.

Agenda

■ Kino

Das Programm des Uzwiler Kinos finden Sie unter www.kinocity.ch

■ Samstag, 28. Januar 2023

16.00 bis 19.00 Uhr

Ausstellung von Leo Braun,

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,
Galerie am Gleis

18.30 bis 23.00 Uhr

Lottomatch FC Niederstetten,

Kath. Pfarreizentrum, Niederuzwil,
FC Niederstetten

■ Sonntag, 29. Januar 2023

14.00 bis 17.00 Uhr

Ausstellung von Leo Braun,

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,
Galerie am Gleis

17.00 bis 18.30 Uhr

Konzertzyklus Uzwil:

Beschwingt ins neue Jahr,

Gemeindsaal Uzwil,
Konzertzyklus Uzwil

■ Dienstag, 31. Januar 2023

14.00 bis 16.00 Uhr

HelloKafi –

Begegne Menschen aus aller Welt,

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,
Ellen Glatzl-Anaman

■ Mittwoch, 1. Februar 2023

09.00 bis 11.00 Uhr

Ausstellung von Leo Braun,

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,
Galerie am Gleis

■ Donnerstag, 2. Februar 2023

09.00 bis 11.00 Uhr

HelloKafi –

Begegne Menschen aus aller Welt,

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,
Ellen Glatzl-Anaman

09.30 bis 11.00 und 14.00 bis 16.30 Uhr

Mütter- und Väterberatung

mit Chrabeltreff,

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,
Mütter- und Väterberatungsstelle
Untertoggenburg – Wil – Gossau

18.00 bis 20.00 Uhr

Ausstellung von Leo Braun,

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,
Galerie am Gleis



Leading Bischof Fotografie

Bereichsleiter/in Finanzen

80 – 100 %

Mehr erfahren: uzwil.ch/stellen



Uzwil.



Gugge ab 18 Jahren

**HENAUER
GUGGER**

Fescht

Samstag 4. Februar 2023

Gemeindesaal Uzwil

Ab **20.20 Uhr**

- ◆ **DJ im Saal:** DJ Piccolo,
djpiccolo.ch
- ◆ **Aussenbereich**
mit Kaffeestube
und Live-Musik
- ◆ **6 top Gastgugger**

Kindermaskenball

04.02.2023 Gemeindesaal Uzwil

11:11–15:15 ◆ Kinderschminken

◆ Warme Küche und Dessert ◆ Freier Eintritt



Jubiläumsauftritt Henauer Gugger

Eintritt: Fr. 13.– Vorverkauf via www.henauer-gugger.ch

